

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 63 (1937)
Heft: 52

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VON Heute

rief er einen Höheren, der mich höflich fragte, ob ich in Bologna wohne. Als ich das verneinte, meinte er: «Lassen Sie's durchgehen, 's ist eine Fremde!» (Dabei bin ich nicht etwa ein hübsches, junges Mädchen, sondern eine alte Frau.)

In Florenz kaufte ich in der Giotto-Ausstellung eine Serie Postkarten mit sehr guten Reproduktionen — 10 Blatt zu 1 Lire; dann wollte ich einige nochmals kaufen, und mit dem lebenswürdigsten Lächeln übergab mir das Fräulein das Gewünschte: «Oh, die schenke ich Ihnen!»

Ein wahres Geschichtchen

Hausfrau, zur neuen Köchin: «Heute machen wir Kalbskoteletten!» Worauf sie treuherzig meint: «Wege mir missed Se keine Umschänd machel!»

Nett, nicht?

Frau A. W.

Es ist rührend,

wie sich unsere modernen Kinder mit der Auslegung der göttlichen 10 Gebote in der heutigen Zeit abfinden. Frage ich dieser Tage meine jüngste Tochter, was in der Schule denn im Unterricht: Biblische Geschichte und Sittenlehre behandelt werde. «Die zehn Gebote!» bekam ich zu hören. Als ich mal in dieser Gegend auf den Zahn fühlte und mir das vierte Gebot vorsagen liess, streckte die Kleine den Finger vom Mund in die Nase (nicht umgekehrt), studierte etwas und meinte ahnungslos: «Er bet Vater und Mutter!»

So etwas von neuzeitlichen Kindern.
Der Erbvater: W. W.

Aus einem Aufsatz

Die Marmeltiere können mehr auf den Bauch nehmen als ein Mann.

Im Winterschlaf bekommen sie alle vier Sekunden einen Herzschlag. Afi



«Als wir Euch vorgestern zum Gänseschmaus geladen haben, hätte doch niemand gedacht, dass wir inzwischen das süsse Tierchen so lieb gewinnen würden.»



WIE EIN WUNDER ...

so leicht und ohne Lärm arbeitet als unermüdlicher Helfer der Hausfrau allzeit erprobt der bewährte

PROTOS Staubsauger

Mit der Siemens Qualität

Siemens Elektrizitätserzeugnisse AG., Zürich und alle Elektro-Installationsfirmen.



Flott rasiert sich jedermann, heisst sein Apparat

FASAN

Bezugsquellen-Nachweis Gnepf & Co., Horgen

A. S. GROS



Forsanose

Kraftnahrung

erhältlich in allen Apotheken
FOPAG, pharm. Werke, Volketswil-Zürich

TRINKT NAROK REIN	N	A	R	O	K	K A F F E E
	Aus einer arabischen Dichtung: «Kaffee ist das Getränk der Kinder Gottes und die Quelle der Gesundheit. Trinke davon mit Vertrauen und horche nicht auf die Reden der Toren, die ihn ohne Grund verdammen.»					
	Narok AG., Schmidhof, Zürich Telephon 73.260					